

# jahresbericht

**GLARNER WANDERWEGE – 2021**



## INHALTSVERZEICHNIS

Mitglieder / Mitgliederversammlung	2
Vorstand / Geschäftsstelle	2
Helferwesen	3
Orientierungen der Gemeinden	3
Events / Anlässe	4
Digitale Medien	5
Glarner Wanderkarte	6
Wolfspräsenz im Glarnerland	6
Schweizer Wandernacht	7
Schweizer Wanderwege	7
Jahresrechnung 2021	9
Via Glaralpina	14
Bericht Revisionsstelle	16
Kontakte	17
Zahlen / Statistik	18

---

## MITGLIEDER / MITGLIEDERVERSAMMLUNG

2021 darf die Fachorganisation Glarner Wanderwege (FO GLWW) erneut einige Neumitglieder im Verein begrüßen.

Die Anzahl Mitglieder zeigt sich per 31. Dezember 2021 wie folgt:

<b>TOTAL Mitglieder</b>	<b>137</b>
Einzelmitglieder	133
Kollektivmitglieder	5

Erneut durfte corona-bedingt keine physische Mitgliederversammlung organisiert werden. Deshalb wurden die Mitglieder mit dem Jahresbericht über die Vereinstätigkeit informiert und die Abstimmungen schriftlich durchgeführt. Sämtliche Dokumente und die Abstimmungsergebnisse sind im Intranet für Vereinsmitglieder aufgeschaltet.

Die Jahresbeiträge verbleiben für Einzelmitglieder bei CHF 50.00 und für Kollektivmitglieder bei CHF 500.00

---

## VORSTAND / GESCHÄFTSTELLE

Unter Einhaltung der Corona-Massnahmen diskutierte der Vorstand während 4 Sitzungen (2x physisch und 2x schriftlich) folgenden Themen:

### **Leitfaden zur Signalisation von «Themenwegen, Rundwegen, Wege zu touristisch bedeutsamen Objekten und Gaststätten»**

Aktuell herrscht im Glarnerland eine sehr vielseitige, aber inoffizielle Signalisation der im Titel aufgeführten Wege. Das neue Dokument trägt dazu bei, diese Signalisation zu vereinheitlichen.

### **Leitfaden Winterwanderwege und Schneeschuhrouen**

Der Ende 2020 durch das Bundesamt für Strassen ASTRA und die Schweizer Wanderwege veröffentlichte Leitfaden soll die Qualität dieser immer beliebter werdenden Wintersportaktivitäten nachhaltig fördern und nutzergerecht harmonisiert zu werden.

Die Gemeinden und die FO Glarner Wanderwege bieten keine signalisierten Winterrouen an, unterstützen aber beratend die touristischen Leistungsträger bei deren Umsetzung tatkräftig.

---

## HELFERWESEN

Die 33 freiwilligen Mitarbeiter leisteten 2021 gut 900 Stunden für den Unterhalt der Wanderwege im Glarnerland und unterstützten mit ihrer Tätigkeit die drei Gemeinden tatkräftig.

Nach einem Unterbruch von 1 ½ Jahren trafen sich einige der freiwilligen Mitarbeiter zum traditionellen Helferessen in der Waldwirtschaft Uschenriet.

---

## ORIENTIERUNGEN DER GEMEINDEN

### **Gemeinde Glarus Süd**

Der Berglistüber wird als einer der schönsten Wasserfälle der Schweiz beschrieben. Für das breite Publikum erwies sich aber der rund 200 Meter lange Weg in den letzten Jahren jedoch als zusehends ungeeignet: Mit bloss 60 bis 80 Zentimetern Breite war er sehr schmal und verlief obendrein teilweise über glitschige Felsstufen. Weil das angrenzende Gelände abschüssig war, bestand an manchen Stellen zudem Absturzgefahr. Den heutigen sicherheitstechnischen Anforderungen an einen touristisch stark genutzten Wanderweg genügte die Strecke nicht mehr. Die Gemeinde Glarus Süd hat deshalb unter Einbezug der regionalen Tourismusorganisation, der Landeigentümer und der Glarner Wanderwege ein Sanierungsprojekt ausgearbeitet. Damit soll der Zugang auf einen zeitgemässen Sicherheitsstandard gebracht werden.

Das Vorhaben umfasst verschiedene Massnahmen. So wird der Weg auf 120 Zentimeter verbreitert. Dabei werden gleichzeitig Wurzeln und Geröll entfernt. Danach wird das Trasse mit einer Schotterschicht bedeckt. Passagen mit Gefälle werden mit rutschfesten Tritten aus Stahl ausgestattet. Ein talseitiger Maschendrahtzaun schützt Kinder und Erwachsene vor einem Absturz in die Tiefe. Eine Aussichtsplattform beim Wasserfall lädt zum Verweilen und Beobachten der stiebenden Wassermassen ein. Die Projektkosten belaufen sich auf rund 200'000 Franken.

Die Jury des Post-Förderpreises unterstützte dieses Projekt mit einem Beitrag von CHF 15'000.00, damit dieser ausserordentlich schöne Ort für alle und insbesondere auch für Familien zugänglich zu machen.

Am 15. Juni 2021 wurde mit einer feierlichen Übergabe der Post-Förderpreis in Form einer Holzskulptur übergeben.

## **Gemeinde Glarus**

Mit einer Bausumme von CHF 130'000.00 wurden in den Sommermonaten 2021 verschiedene Teilstrecken auf dem Weg zwischen Netstal und Alp Aueren saniert. Dadurch wurde nicht nur die Erschliessung der Alp deutlich verbessert, sondern auch die Wegqualität des Bergwanderweges optimiert.

Die Baubewilligung für die neue Wanderwegstrecke entlang dem linken Ufer des Klöntalersees ist per Ende 2021 weiterhin ausstehend. Trotz mehreren Sitzungen, Nachreichungen und Begehungen konnte noch keine Einigung erreicht werden.

Nach der Überprüfung des Wanderwegnetzes konnte nach Gesprächen mit verschiedenen Fachstellen und weiteren Akteuren der erste Entwurf abgeschlossen werden. Als nächster Schritt ist das Abholen eines Gemeinderatsbeschlusses zur Entwurfsfassung geplant.

## **Gemeinde Glarus Nord**

An sämtlichen Standorten in GGN wurde die Signalisation überprüft, gereinigt und allfällige Mängel behoben. Diverse Schrauben, Briden und Richtungszeiger mussten seit Abschluss der Routenplanung vor wenigen Jahren erneuert, resp. ersetzt werden.

Es wird versucht, ein regelmässiger Turnus bei der Überprüfung der Signalisation einhalten zu können. Die aktuellen Feststellungen zeigen, dass dies erforderlich ist.

Auf der Wegstrecke zwischen Hirzli und Planggenstock wurde das Trassee verbreitert, Seile ersetzt und somit eine deutliche Verbesserung der Wegbeschaffenheit erreicht.

Die Verlegung des Wanderweges bei der ARDEGA beim Gäsi verzögert sich wegen einer neuen Studie voraussichtlich weiter. Beim aktuellen Weg wurde mit dem Anpassen von Stufen und dem «Zurückschneiden» der herausstehenden Eisen eine bessere Begehbarkeit erreicht.

---

## EVENTS / ANLÄSSE

An den folgenden Veranstaltungen wurde die «FO Glarner Wanderwege» durch den Präsidenten oder den Geschäftsführer vertreten nicht abschliessend):

- Nationale Fachtagung zum Thema Mountainbike (Online)
- Workshop Schweiz Mobil in Glarus
- Preisübergabe des Post-Förderpreises 2021 für den neuen Zugangsweg zum «Berglistüber» in Linthal
- Fachexkursion Schweizer Wanderwege, Kanton Obwalden
- GV Schweizer Wanderwege in Liestal und Basel
- Workshop "kantonale Sportstrategie" in Glarus
- Workshop touristisches Entwicklungskonzept in Glarus Nord
- Präsidententagung der Schweizer Wanderwege in Ittigen bei Bern
- Vorstandseminar bei den Schweizer Wanderwegen in Bern

## DIGITALE MEDIEN

Die Glarner Wanderwege sind weiterhin auf verschiedenen digitalen Medien aufzufinden.

### HOMEPAGE

Auf unserer Homepage erfahren Sie sehr vieles über die kantonale Wanderweg-Fachorganisation. Was sind die Aufgaben und Tätigkeiten des Vereins? Was bedeuten und gelben mit oder ohne weiss-rot-weisse Spitze und blauen Wegweiser?

Auch entdecken Sie, wie viele Kilometer Wanderwege, Bergwanderwege und Alpinwanderwege aktuell im Glarnerland zur Verfügung stehen. Auch unser Web-Shop ist immer einen Besuch wert. Bei der Planung ihrer Wanderung helfen Tips und Tricks Ein Reinschnuppern lohnt sich.

Via unserer Homepage [www.glarnerwanderwege.ch](http://www.glarnerwanderwege.ch) können Sie sich wie folgt ins Intranet einloggen:



### FACEBOOK

Die mehr als 40 Beiträgen über Sperrungen und Umleitungen sowie Bilder über die aktuellen Schneeverhältnisse, vor allem in den Frühlingsmonaten, erreichten die über 1'200 Follower. Viele unserer Beiträge wurde weitergeleitet, einige auch kommentiert. Die meisten Reaktionen lösten einen Post über die Herdenschutzhunde im Glarnerland aus.

## GLARNER WANDERKARTE

Seit Anfang Juni 2021 kann die neue Glarner Wanderkarte erworben werden. Gemeinsam mit Ruedi Blumer von der SONBLU AG und Glarnerland Tourismus durften die Glarner Wanderwege mit ihrem Fachwissen bei der Umsetzung unterstützen. Entstanden ist eine gute lesbare und übersichtlich gestaltete Wanderkarte im Massstab 1 : 50'000 mit diversen touristischen Empfehlungen und den wichtigsten Informationen und Tipps zum Wandern.

## WOLFSPRÄSENZ IM GLARNERLAND

In den letzten Jahren kehrten die Wölfe ins Glarnerland zurück und haben sich hier teilweise niedergelassen. Ihre Anwesenheit beunruhigt nicht nur die Bevölkerung und Wanderer, sondern auch die Landwirtschaft. Aufgrund der Erfahrungen im Kanton GR mit nervösen Mutterkühen und Rindern aufgrund der Wolfspräsenz gründete die kantonale Abteilung Landwirtschaft unter der Leitung von Marco Baltensweiler die «Einsatzgruppe Rindvieh», welche bei einem Angriff auf Rinder/Kühe den Äpller beim Handling der Kühe unterstützen sollen.

Da unsere Wanderwege häufig über beweidetes Gebiet verlaufen, wurde in Absprache mit den Gemeinden und der FO Glarner Wanderwege folgende Beurteilungsmatrix entworfen:



Glarnerland macht möglich.

### Mögliche Massnahmen:

- 1) keine spezielle Massnahme für die Einsatzgruppe vor Ort (Beratung)
- 2) Unterstützung Weidewechsel
- 3) Auszäunen von WW
- 4) Gebotstafel aufstellen\* (durch Einsatzgruppe) und entfernen nach Einsatz
- 5) Personen werden durch Einsatzgruppe aufgehalten
- 6) mit Gemeinden festlegen<sup>§</sup> ob eine mehrtägige Sperrung notwendig wird
- 7) Alpentladung

\* Info an GLW (Markus Marti 079 344 34 72) und Vist Glarnerland (Fridolin Hösli; 055 610 21 21)

§ Info an \* und Samuel Gigli; 055 646 64 01)

	Situation Umfeld / Wanderwege (WW)			
	Weide ohne WW	Weide wenig begangenen WW	Weide stark begangenen WW	
Situation Rindvieherde	1-5 Tiere leicht unruhig	1)	2)	3), 2)
	3-10 Tiere deutlich nervös	2)	4), 3), 2)	4), 3), 2)
	über 5 Tiere aggressiv	2)	4), 3), 2)	5), 4), 3), 2), 6), 7)

Mit dieser übersichtlichen Matrix können situativ die erforderlichen Massnahmen beurteilt und ausgeführt werden. 2021 kam die Einsatzgruppe nicht zum Einsatz.

---

## SCHWEIZER WANDERNACHT

Am Wochenende vom 26. auf 27. Juni 2021 wurde die durch die Schweizer Wanderwege im Jahre 2006 ins Leben gerufene «Schweizer Wandernacht» durchgeführt. Anlässlich dieser 15. Wandernacht führten in diesem Jahr auch die Glarner Wanderwege ein Angebot im Raum Oberblegisee durch. Ab dem Brunnenberg oberhalb Luchsingen durchwanderten die 17 Teilnehmer auf zum Teil unbekanntem Wegen, vorbei am Oberblegisee, die Alp Oberblegi und erreichten kurz vor dem Eindunkeln den Ijenstock. Von diesem Berg war ein grandioser Rundblick ins Tal garantiert, auch wenn sich der Mond noch nicht zeigte.

Nach den genussvollen und üppigen Fleisch- und Käseplatten und anschliessendem Kaffee und Kuchen auf der Alp Oberblegi Unterstafel begaben sich die Wandernden im Schein der Stirnlampen auf den Abstieg zur Bergstation der Luftseilbahn Brunnenberg, die dann alle Leute weit nach Mitternacht bei Mondschein sicher ins Tal brachte.

Die nächste Schweizer Wandernacht wird am 16./17. Juli 2022 durchgeführt. Erneut wird die «Glarner Wanderwege» eine Wanderung im Raum Oberblegisee angeboten.

---

## SCHWEIZER WANDERWEGE

### **ZENTRALES FUNDRAISING**

Im Auftrag der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen (WW-FO) akquirieren und betreuen die Schweizer Wanderwege Gönner/innen und nationale Sponsoren. Dies erfolgt über ein zentrales Fundraising. Damit werden Aufgaben der Schweizer Wanderwege finanziert und diejenigen der kantonalen WW-FO unterstützt.

Die kantonalen WW-FO erhalten einen einheitlichen Sockelbetrag und einen variablen Beitrag, welcher sich nach der Einwohnerzahl und Länge des Wanderwegnetzes berechnet.

Die Anteile werden zur Förderung eines attraktiven, sicheren und einheitlich signalisierten Wanderwegnetzes sowie zur Förderung des Wanderns verwendet.

### **WIE UND WO WANDERN SCHWEIZERINNEN UND SCHWEIZER? UND WARUM EIGENTLICH?**

Die Studie «Wandern in der Schweiz 2020» liefert Antworten auf diese Fragen. Diese basiert auf der schweizweiten Bevölkerungsumfrage «Sport Schweiz 2020». Sie wurde 2019 – vor Ausbruch von COVID-19 – im Auftrag des Bundesamts für Strassen ASTRA und des Dachverbands Schweizer Wanderwege in Kooperation mit der Stiftung SchweizMobil durchgeführt.

2008 wurde die Studie zum ersten Mal veröffentlicht und erscheint seither alle sechs Jahre mit aktuellen Zahlen. Durch diese regelmässigen Erhebungen können Trends und aktuelle Bedürfnisse der Wandernden beobachtet und die Qualität der Weginfrastruktur sowie der Wanderangebote gezielt weiterentwickelt werden.

### **WANDERN – EINE LIFETIMESPORTART FÜR JEDERMANN UND JEDE FRAU**

Durchschnittlich sind Wanderinnen und Wanderer 50 Jahre alt. Effektiv gewandert wird aber in allen Altersklassen, auch in derjenigen der über 74-Jährigen. Eine klassische Lifetimesportart also. Den grössten Zuwachs gab es in der Gruppe der 15- bis 29-Jährigen, insbesondere bei den jungen Frauen. Die beliebte Freizeitaktivität ist bei Frauen allgemein noch etwas stärker verbreitet als bei den Männern. Am meisten gewandert wird in der Deutschschweiz, Spitzenreiter sind die Zentralschweizerinnen und -schweizer (66%). Aber auch in der Romandie und in der italienischen Schweiz wandert immerhin noch jede zweite Person. Allen gemeinsam sind die Motive: Gewandert wird hauptsächlich der Gesundheit zuliebe. An zweiter Stelle folgt das Bedürfnis, draussen in der Natur zu sein. Der Wunsch, fit zu bleiben, komplettiert die Top Drei. Offizielle Wanderwege müssen per Gesetz gratis begehbar sein. Und doch lassen sich Schweizerinnen und Schweizer sowie ausländische Gäste das Wandern gerne etwas kosten: An einem Wandertag geben sie im Schnitt rund 60 Franken für Transport, Verpflegung und Übernachtung aus.

Das Mediasheet «*Wandern in der Schweiz 2020*» der Schweizer Wanderwege sowie die Studie «Wandern in der Schweiz – Sekundäranalyse von Sport Schweiz 2020 und Befragung von Wandernden in verschiedenen Wandergebieten» des Bundesamts für Strassen ASTRA können im Intranet der Glarner Wanderwege bezogen werden.

## JAHRESRECHNUNG 2021

### BILANZ

	<b>2020</b>	<b>2021</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Vereinskonto GLWW	112'217.40	112'585.60
Projektkonto Via Glaralpina	23'595.48	21'121.81
Forderungen (Debitoren) GLWW	20'000.00	16'504.80
Forderungen (Debitoren) Via Glaralpina	1'453.95	0.00
Transitorische Aktiven Via Glaralpina	5'880.00	0.00
Bestand Signalisationsmaterial	22'257.20	24'264.17
Bestand Karten und Bücher	0.00	0.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>185'404.03</b>	<b>174'476.38</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten (Kreditoren) GLWW	-15'676.65	-577.50
Transitorische Passiven Via Glaralpina	-3'386.25	0.00
Fonds Gemeinden	-28'529.25	-13'345.92
Fonds Kanton	-5'986.00	-6'446.00
Fonds Schweizer Wanderwege	-96'383.05	-119'207.10
Projektfonds Via Glaralpina	-27'543.18	-21'121.81
Vereinskapital	-12'095.85	-7'899.65
Jahresergebnis	4'196.20	-5'878.40
<b>Total Passiven</b>	<b>-185'404.03</b>	<b>-174'476.38</b>

## BETRIEBSRECHNUNG

	RECHNUNG 2020	BUDGET 2021	RECHNUNG 2021
<b>BETRIEBLICHER ERTRAG</b>			
Mitgliederbeiträge	8'050.00	7'500.00	8'710.00
Verwaltungsbeiträge Gemeinden	15'000.00	15'000.00	15'000.00
Erträge Mittelbeschaffung	3'324.00	0.00	55.00
Erträge aus Dienstleistungen	125.00	0.00	0.00
<b>TOTAL BETRIEBLICHER ERTRAG</b>	<b>26'499.00</b>	<b>22'500.00</b>	<b>23'765.00</b>

<b>BETRIEBLICHER AUFWAND</b>			
Mitgliederwesen	5'702.55	2'500.00	3'560.35
Buchhaltung, Controlling	6'051.80	7'000.00	6'814.30
Generalversammlung	717.50	3'000.00	787.50
Aktionen	11'861.80	1'000.00	855.35
Geschenke, Jubiläum etc.	0.00	100.00	0.00
Verwaltung und Unterhalt	6'361.55	6'300.00	5'869.10
<b>TOTAL BETRIEBLICHER AUFWAND</b>	<b>30'695.20</b>	<b>19'900.00</b>	<b>17'886.60</b>

## FONDS GEMEINDEN

<b>ERTRAG GEMEINDEN</b>			
Beiträge Gemeinden	0.00	0.00	0.00
Beiträge Sonderleistungen	472.50	0.00	0.00
Signalisationsmaterial Verkauf	11'047.70	10'000.00	4'409.15
<b>Total Ertrag Gemeinden</b>	<b>11'520.20</b>	<b>10'000.00</b>	<b>4'409.15</b>

<b>LEISTUNGEN FÜR GEMEINDEN</b>			
Routen- und Standortverwaltung	-16'359.45	-10'500.00	-10'430.00
Signalisationsaufwand	-2'345.00	-17'500.00	-1'592.50
Koordination & Beratung	-10'362.30	-5'000.00	-6'295.00
Helferwesen	0.00	-2'100.00	-2'194.20
Sonderleistungen	-472.50	-2'000.00	0.00
Signalisationsmaterial Einkauf	-11'565.75	-5'000.00	919.22
Übriger Aufwand	-687.50	0.00	0.00
<b>Total Leistungen für Gemeinden</b>	<b>-41'792.50</b>	<b>-42'100.00</b>	<b>-19'592.48</b>

<b>Einlagen (-) und Entnahmen (+)</b>	<b>-30'272.30</b>	<b>-32'100.00</b>	<b>-15'183.33</b>
---------------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

	RECHNUNG 2020	BUDGET 2021	RECHNUNG 2021
<b>FONDS KANTON</b>			
<b>ERTRAG KANTON</b>			
Beiträge Kanton	10'000.00	10'000.00	10'000.00
<b>Total Ertrag Kanton</b>	<b>10'000.00</b>	<b>10'000.00</b>	<b>10'000.00</b>
<b>LEISTUNGEN FÜR KANTON</b>			
Netzplan, Fachapplikation	7'210.00	2'100.00	7'105.00
Aufsicht und Kontrollen	1'009.90	1'400.00	187.50
Koordination und Beratung	1'587.50	2'100.00	2'020.00
Vertretung in Fachgremien	402.50	3'150.00	227.50
Sonderleistungen	0.00	1'400.00	0.00
<b>Total Leistungen für Kanton</b>	<b>10'209.90</b>	<b>10'150.00</b>	<b>9'540.00</b>
<b>Einlagen (-) und Entnahmen (+)</b>	<b>209.90</b>	<b>-150.00</b>	<b>460.00</b>
<b>FONDS SCHWEIZER WANDERWEGE</b>			
<b>ERTRAG SCHWEIZER WANDERWEGE</b>			
Anteil am zentralen Fundraising SWW	60'773.70	60'000.00	61'596.50
Verkauf Wanderkarten und -führer	677.75	0.00	0.00
<b>Total Ertrag Schweizer Wanderwege</b>	<b>61'451.45</b>	<b>60'000.00</b>	<b>61'596.50</b>
<b>AUFWAND ZUR FÖRDERUNG DES WANDERWEGNETZES</b>			
<b>Unterstützung Projekte</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>270.00</b>
<b>Total Aufwand zur Förderung des Wanderwegnetzes</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>270.00</b>
<b>AUFWAND FÜR VEREINSFÜHRUNG</b>			
Vereinsorganisation, Vorstandsarbeiten	-13'339.10	-7'000.00	-13'837.60
Mitgliederwerbung	0.00	-1'000.00	0.00
Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitenden	-2'188.95	-3'150.00	-3'421.15
Aufwand Sponsoring, Mittelbeschaffung	0.00	0.00	-3'100.00
<b>Total Aufwand für Vereinsführung</b>	<b>-15'528.05</b>	<b>-11'500.00</b>	<b>-20'358.75</b>
<b>AUFWAND ZUR FÖRDERUNG DES WANDERNES</b>			
Digitale Medien	-6'337.40	-4'200.00	-7'639.30
Publikationen, PR-Material	-280.00	-1'120.00	-652.90
Erstellung/Einkauf Karten und Führer	-722.50	-5'600.00	-4'311.00
Abschreibungen Karten und Führer	0.00	0.00	0.00
Koordination und Beratung	-8'885.50	-7'000.00	-5'540.50
<b>Total Aufwand zur Förderung des Wanderns</b>	<b>-16'225.40</b>	<b>-17'920.00</b>	<b>-18'143.70</b>
<b>Einlagen (-) und Entnahmen (+)</b>	<b>-29'698.00</b>	<b>-30'930.00</b>	<b>-22'824.05</b>

## **Erläuterungen zur Jahresrechnung**

### Mitgliederbeiträge Aktive

Die Kampagne der Schweizer Wanderwege verzeichnete einen starken Zuwachs an Neumitgliedern in unserem Verein.

### Mitgliederwesen

Infolge der vielen Mutation etc erhöhte sich der Aufwand gegenüber des Budget 2021 um CHF 1'000.00.

### Generalversammlung

Der Aufwand für die Mitgliederversammlung reduzierte sich infolge der nicht durchgeführten Versammlung auf die Kommunikation mit dem geplanten Austragungsort und die Orientierungen an die Mitglieder.

## **Fonds Gemeinden**

### Verkauf Signalisationsmaterial

Die Bestellungen für neue Signalisationstafeln waren 2021 gering. Dies kann mit der aktuellen Routenplanung in Glarus und Glarus Süd begründet werden.

### Signalisationsaufwand

Der Aufwand für die Neusignalisation der Wanderwege in der Gemeinde Glarus Süd wird auf knapp 23 Stunden reduziert und liegt deutlich unter den budgetierten 250 Stunden. Deshalb werden sich diese Arbeiten auf die Jahre 2022 und 2023 verteilen. Ebenfalls 2022 ist die Neusignalisation in der Gemeinde Glarus zu erwarten.

### Koordination und Beratung

Der zeitliche Aufwand für die Geschäftsstelle beläuft sich auf knapp 88 Stunden und weist gegenüber dem Budget 2021 einen Mehraufwand von ca. 15 Stunden auf.

### Signalisationsmaterial Einkauf

In der Gemeinde Glarus Nord ist die Neusignalisation nach der Routenplanung komplett abgeschlossen. Wie im Konto 7041 beschrieben, wird ab 2022 wieder eine deutliche Zunahme erwartet.

## **Fonds Kanton**

### 7140 Netzplan, Fachapplikation

Nebst vielen Routenanpassungen in der FA LV wurden Anfang 2021 durch MM sämtliche Wegweiserstandorte der Gemeinde Glarus Nord in die FA LV übertragen. Somit können die Standorte inkl. Standortblätter und der zugehörigen Bilder begutachtet werden.

Coronabedingt wurden 2021 wenige Anlässe und Treffen geplant. Ebenfalls wurde 2021 keine Begehung einer SchweizMobil-Route durchgeführt.

## **Fonds Schweizer Wanderwege**

### Ertrag Schweizer Wanderwege

Erneut werden die Glarner Wanderwege mit einem grosszügigen Anteil am zentralen Fundraising der Schweizer Wanderwege mit einem Betrag von CHF 61'596.50 unterstützt.

### Aufwand Sponsoring

In diesem Konto ist das Sponsoring für das Alpinmuseum enthalten. Bei der Erstellung des Budget 2021 war bei den GLWW von diesem Projekt noch nichts bekannt.

### Digitale Medien

Für das Bearbeiten der digitalen Medien wurde 2021 gut 100 Stunden aufgewendet. Zu einem Grossteil werden diese Arbeiten durch Maya Rhyner ausgeführt.

### Erstellung/Einkauf Karten und Führer

Der geplante Aufwand der Geschäftsstelle für die Mithilfe bei der Erstellung der neuen Glarner Wanderkarte beläuft sich auf lediglich 14 Stunden.

### Koordination und Beratungen

Im Gegensatz zum Konto 7042 fiel der Aufwand für Partnerorganisationen touristischer Leistungsträger, sowie Anfragen von Wandernden deutlich geringer aus als budgetiert.

## VIA GLARALPINA

Schweiz Tourismus lanciert in Zusammenarbeit mit Visit Glarnerland im Jahr 2022 ein nationales Werbeprojekt. Dabei wird auch die Via Glaralpina stark integriert. Während eines eintägigen Foto-Shootings wurden im Raum Tschinglen und während des Aufstiegs zwischen dem «Fiddlerboden» und dem «Gulderstock» imposante Bilder und Filmaufnahmen erstellt.

Mit dem Ziel, die Beliebtheit der Via Glaralpina beizubehalten, resp. zu fördern, lancierte das Via Glaralpina Team auch im vergangenen Jahr eine Umfrage bei den Etappenorten und den Feriendestinationen.

Nebst viel lobenden Worten für den Weitwanderweg wurden auch einige Verbesserungswünsche aufgeführt. Bemängelt wurde häufig die fehlende Signalisation und Markierungen in den Nachbarkantonen. Auch wurde immer wieder die mangelhafte Unterkunft auf dem Panixerpass erwähnt.

Während der Winterpause schaute das Via Glaralpina Team in die Zukunft und suchte weitere Möglichkeiten und Ideen zur besseren Vermarktung der Via Glaralpina.

Folgende Schwerpunkte wurden definiert:

- Tischsets für Restaurants
- Homepage und SocialMedia in englischer Sprache
- Anbieten von geführten Etappen durch Wanderleiter und Bergführer
- Via Glaralpina light (die Alpinetappen werden auf Bergwanderwege umwandert)

## BILANZ

	2020	2021
<b>AKTIVEN</b>		
Bankkonto	23'595.48	21'121.81
Forderungen (Debitoren)	1'453.95	0.00
Transitorische Aktiven	5'880.00	0.00
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>30'929.43</b>	<b>21'121.81</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Transitorische Passiven	-3'386.25	0.00
Projektfonds	-27'543.18	-21'121.81
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>-30'929.43</b>	<b>-21'121.81</b>

## PROJEKTABRECHUNG 2021

ERTRAG	
Sponsoring	10.00
Verkauf Shop-Artikel	5'201.80
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>5'211.80</b>

AUFWAND	
PR / Werbung	-6'474.40
Digitale Medien	-948.30
Shop-Artikel	-1'045.87
Administration (Sitzungsgelder, Spesen etc.)	-3'158.30
Übrige Aufwände	-6.30
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>-11'633.17</b>

### Erläuterungen zur Projektfonds Abrechnung

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Verlust von CHF 6'421.37 ab.

Das Vermögen per 31. Dezember 2021 beträgt CHF 21'121.81.

Im Online-Shop konnten Artikel zu einem Betrag von CHF 5'200.00 weiterverkauft werden. Demgegenüber sind Aufwände von CHF 6'500.00 für PR und Werbung und gut CHF 3'000.00 für die Administration die grössten Ausgabeposten.

## BERICHT REVISIONSSTELLE

**Ernst Luchsinger**

eidg. dipl. Experte in Rechnungslegung  
und Controlling  
Alte Poststrasse 2, 8772 Nidfurn

Verein Glarner Wanderwege  
Präsident, Fritz Marti  
Haglen 4  
8750 Glarus

### **Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung**

Sehr geehrter Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Als beauftragte Revisionsstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins Glarner Wanderwege für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung sind Vorstand und Geschäftsstelle verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass ich die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfülle.

Meine Prüfung erfolgte nach dem Grundsatz, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die Revisionsstelle prüft die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilt die Revisionsstelle die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die Bankbestände und die wesentlichen Bewertungsent-scheide des Warenlagers sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine ausreichende Grundlage für mein Urteil bildet.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen Buchführung und Jahresrechnung 2021 sowie Verwendung des Ergebnisses inkl. Fondsveränderungen sowie die Fondsrechnung der Via Glaralpina dem schweizerischen Gesetz und den Statuten des Vereins.

Ich empfehle den Mitgliedern, die vorliegende Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Nidfurn, 15.03.2022

  
Ernst Luchsinger

## VORSTAND GLARNER WANDERWEGE

Fritz Marti, Glarus

Präsident

Markus Marti

Geschäftsführer

### Vertreter Gemeinde Glarus Nord

Dominique Stüssi

Gemeinderat, Wald und Landwirtschaft

Andreas Schärer

Bereichsleiter Wald und Landwirtschaft

### Vertreter Gemeinde Glarus

Hansjörg Schneider

Gemeinderat, Liegenschaften und Landwirtschaft

Dominik Hauser

Hauptabteilungsleiter Wald und Landwirtschaft

### Vertreter Glarus Süd

Adolf Tschudi

Departementsleiter Wald und Landwirtschaft

Werner Rhyner

Departementsleiter Wirtschaft – und Standortförderung

### Vertreterinnen der Wanderer und Wanderinnen

Monika Böckle

Glarus

Heidi Marti

Engi

Gabi Aschwanden

Linthal

### Kontakt

Glarner Wanderwege  
8750 Glarus

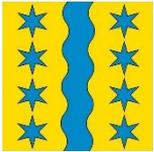
+41 55 556 69 06

[info@glarnerwanderwege.ch](mailto:info@glarnerwanderwege.ch)

## ZAHLEN / STATISTIK

## WANDERWEGE IM GLARNERLAND

## WEGKATEGORIEN

				Total Gemeinden
	Wanderwege	Bergwanderwege	Alpinwanderwege	
 Glarus Nord	185 km	112 km	7.5 km	304.5 km
 Glarus	75 km	72 km	10.5 km	157.5 km
 Glarus Süd	208 km	272 km	52 km	532 km
 Kt. Glarus	468 km	456 km	70 km	994 km